

FarmInsect schmiedet strategische Partnerschaft mit AGRAVIS

FarmInsect und AGRAVIS bieten modulare Komplettlösung für dezentrale Insekten-Mastanlagen

Bergkirchen, 22. Mai 2024. FarmInsect und die AGRAVIS Raiffeisen AG arbeiten im Bereich des Insektenfarmings künftig zusammen. Das Agrar- und Dienstleistungsunternehmen AGRAVIS ist mit seinem Start-up Flyvis Farming in diesem Markt bereits aktiv. Durch die Kooperation mit FarmInsect können interessierte Landwirte nun auch in kleinere Mastanlagen mit geringerem Investitionsvolumen in die Insektenmastbranche einsteigen.

FarmInsect bietet eine modulare Komplett-Lösung für die regionale Vor-Ort-Produktion von Insektenlarven der schwarzen Soldatenfliege an. Die Anlagen lassen sich in bestehende Gebäude integrieren, die Anlagengröße ist beliebig skalierbar. Die Landwirtinnen und Landwirte mästen die Insekten für sieben Tage mit zugelassenen Futtermitteln aus Restströmen. Anschließend verfüttern sie die Insekten an die eigenen Tiere oder verkaufen sie an FarmInsect, die sie zu Proteilmehl weiterverarbeitet.

So können landwirtschaftliche Betriebe selbständig hochwertige Proteinfuttermittel herstellen, die das Potenzial haben, herkömmlich genutzte in den Futterrationen zu ersetzen. Alternativ finden die entstandenen Proteilmehle und -öle Anwendung in der Petfood- oder Futtermittelindustrie.

Die AGRAVIS Raiffeisen AG ist ein modernes Agrarhandelsunternehmen in den Segmenten Agrarerzeugnisse, Tierernährung, Pflanzenbau und Agrartechnik. Seit 2021 ist das Unternehmen durch eine strategische Partnerschaft mit der Illucens GmbH in der Insektenbranche aktiv. Während diese größerer Mastanlagen betreut, möchte AGRAVIS durch die Kooperation mit FarmInsect interessierten Landwirtinnen und Landwirten mehr Möglichkeiten bei der Anlagengröße bieten.

Durch die Zusammenarbeit von FarmInsect und AGRAVIS erhalten die Betriebe ein optimiertes Produktions- und Betreuungskonzept. Zusätzlich profitieren sie von der Fütterungskompetenz der Partner, beispielsweise bei der Wahl bedarfsgerechter Ergänzungsfuttermittel. Dank der engen Zusammenarbeit zwischen Forschung und Industrie konnten bereits erste Ergänzungsfuttermittel für die Mast der schwarzen Soldatenfliege entwickelt werden.

Am Ende des Mastzyklus werden die Junglarven gesiebt. Dabei trennen sich die Larven vom sogenannten Larvenfraß. Er ist hochwertiger Dünger, der auf dem Betrieb verbleibt.

Die frisch ausgesiebten Larven fallen in einen Sammelbehälter. Die Larven sind zu dem Zeitpunkt sieben Tage alt und bereit für die weitere Verwendung.

Foto-Hinweis: Mit einem Klick auf das Bild/die Bilder erhalten Sie die Originalversionen. Das Bild/die Bilder dürfen ausschließlich im oben genannten thematischen Zusammenhang verwendet werden. Die Pressefotos sind bei Verwendung des Fotovermerks "AGRAVIS Raiffeisen AG" zur Veröffentlichung freigegeben.

Über Farmlnsect

Die 2020 gegründete Farmlnsect GmbH ist ein auf Insektenzuchtanlagen spezialisiertes Unternehmen mit Sitz in München. Farmlnsect bietet eine modulare Komplettlösung für die regionale Vor-Ort-Produktion von Insektenlarven. Durch den konsequenten Fokus auf Innovation hat Farmlnsect branchenführende Insektenzuchtverfahren und genetische Stämme mit verbesserter Anpassungsfähigkeit an lokal verfügbares Larvenfutter entwickelt.

Die Kunden von Farmlnsect können ihre Futtermittelkosten um bis zu 30 Prozent senken, organische Abfälle in einem Stoffkreislauf besser verwerten und zusätzliche Einnahmequellen durch den anfallenden Dünger, aus Biogas und durch den Verkauf von Larven an Drittverarbeiter generieren.

Weitere Informationen über Farmlnsect finden Sie unter farmlnsect.eu.

Über AGRAVIS Raiffeisen AG

Die AGRAVIS Raiffeisen AG ist ein modernes Agrarhandelsunternehmen in den Segmenten Agrarerzeugnisse, Tierernährung, Pflanzenbau und Agrartechnik. Sie agiert zudem in den Bereichen Energie und Raiffeisen-Märkte einschließlich Baustoffhandlungen sowie im Projektbau. Die AGRAVIS-Gruppe erwirtschaftet mit über 6.800 Mitarbeitenden rund 8,8 Mrd. Euro Umsatz und ist als ein führendes Unternehmen der Branche mit mehr als 400 Standorten überwiegend in Deutschland tätig. Internationale Aktivitäten bestehen über Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in mehr als 20 Ländern und Exportaktivitäten in mehr als 100 Ländern weltweit. Unternehmenssitz ist Münster. www.agravis.de



Der gemeinsame Auftakt der Kooperation (v. li.): Dr. Elke Müller- Mussmann (AGRAVIS, Bereichsleitung Futtermittel GmbH), Sonja Hagemann (AGRAVIS, Projektleitung Flyvis Farming), Wolfgang Westermeier, Thomas Kuehn (beide Geschäftsführer Farmlnsect) und Julian Hanhart (AGRAVIS, Projektmanager Futtermittelspezialprodukte - FSP). // Das Bild darf ausschließlich im genannten thematischen Zusammenhang verwendet werden. Das Pressefoto ist bei Verwendung des Fotovermerks "AGRAVIS Raiffeisen AG" zur Veröffentlichung freigegeben.

[vor dem VisaVis outdoor.jpg](#)



Vor dem AGRAVIS-Logo (v. li.): Dr. Elke Müller-Musmann (AGRAVIS, Bereichsleitung Futtermittel GmbH), Sonja Hagemann (AGRAVIS, Projektleitung Flyvis Farming), Wolfgang Westermeier, Thomas Kuehn (beide Geschäftsführer Farmlnsect) und Julian Hanhart (AGRAVIS, Projektmanager Futtermittelspezialprodukte - FSP). // Das Bild darf ausschließlich im genannten thematischen Zusammenhang verwendet werden. Das Pressefoto ist bei Verwendung des Fotovermerks "AGRAVIS Raiffeisen AG" zur Veröffentlichung freigegeben.

[vor AGRAVIS-Logo indoor.jpg](#)



Am Ende des Mastzyklus werden die Junglarven gesiebt. Dabei trennen sich die Larven vom sogenannten Larvenfraß. Er ist hochwertiger Dünger, der auf dem Betrieb verbleibt. // Das Bild darf ausschließlich im genannten thematischen Zusammenhang verwendet werden. Das Pressefoto ist bei Verwendung des Fotovermerks "AGRAVIS Raiffeisen AG" zur Veröffentlichung freigegeben.

[Automation - Sieving 2.jpg](#)



Die frisch ausgesiebten Larven fallen in einen Sammelbehälter. Die Larven sind zu dem Zeitpunkt sieben Tage alt und bereit für die weitere Verwendung. // Das Bild darf ausschließlich im genannten thematischen Zusammenhang verwendet werden. Das Pressefoto ist bei Verwendung des Fotovermerks "AGRAVIS Raiffeisen AG" zur Veröffentlichung freigegeben.

Larvae - Harvested 1.jpg

Pressekontakt:

FarmInsect GmbH
Dr. Andrea Funk
Münchner Str. 10
85232 Bergkirchen
Tel.: +4989541998417
E-Mail: info@farminsect.eu
Web: farminsect.eu